

Lösemittelfreie, gebrauchsfertige, haftverbessernde 3-Phasen-Spezial-Grundierung

Deutsches Patent P 41 03 773.1-09 -Bauwerksabdichtung-

Eigenschaften

INTRASIT® Aquarol 10A ist ein Grundierungsmittel mit chemischer und physikalischer Wirkungsweise, speziell auf die hohen Anforderungen der modernen Sanierungstechnik abgestimmt. Seine dünnflüssige Einstellung ermöglicht eine leichte Verarbeitung und einen zügigen Arbeitsfortschritt.

- Bindet anhaftenden Staub (Abrieb, Zement- und Quarzstäube) an die mineralische Baustoffoberfläche
- Verfestigt Baustoffoberflächen durch silikatische Bindungen und bildet eine tragfähige Unterlage für nachfolgende Beschichtungen
- Reduziert die Saugfähigkeit des Untergrundes durch Hydrophobierung der Oberflächenzone
- Hohes Eindringvermögen durch spezielle nanoskalige Wirkstoffkombination
- Reduziert den Salztransport in der oberflächennahen Zone
- Sulfatbeständig

Anwendung

INTRASIT® Aquarol 10A als Bestandteil des Ruck-Zuck-Saniersystems, sowie als Grundierung unter flexiblen Dichtungsschlämmen, wie **INTRASIT® Poly-C1 54Z**. Zur Oberflächenverfestigung und Hydrophobierung von **INTRASIT® RZ2 55HSP**.

Anwendungsgebiete:

- Trockene und leicht feuchte, saugfähige, mineralische Untergründe
- Horizontale und vertikale Oberflächen

Technische Daten

Verpackung	PE-Kanister
Gebinde	20 kg / 5 kg
Lieferform	24 / 60 Gebinde/Pal.
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +35 °C
Farbton	weiß, transparent auf Trocknend
Dichte	1,09 kg/l
Lagerung	frostfrei und kühl, 12 Monate

Verbrauch

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes	0,15 - 0,25 kg/m ²
---	-------------------------------

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen saugfähig, fest, tragfähig und frei von losen Bestandteilen sein.
Der Untergrund kann leicht feucht sein.
Verunreinigungen entfernen.

Verarbeitung

1. **INTRASIT® Aquarol 10A** ist verarbeitungsfertig und wird unverdünnt durch Streichen, Rollen oder Spritzen auf den Untergrund aufgetragen. Auf stark staubigen Flächen empfiehlt sich der Auftrag mit Bürste oder Besen, um eine gute Einbindung des Staubes zu erreichen.
2. Bei der Verwendung im Ruck-Zuck-Saniersystem kann der weitere Systemaufbau nach einer Wartezeit von ca. 10 Minuten erfolgen. Die Beschichtung mit flexiblen Dichtungsschlämmen kann direkt nach dem mattfeuchten Aufdrocknen der Grundierung vorgenommen werden.
Längere Wartezeiten haben keinen Einfluss auf die Haftungseigenschaften der Folgebeschichtung. Der Untergrund muss jedoch bis zur Überarbeitung staubfrei gehalten werden.
3. Arbeitsgeräte (Spritze) sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

hahne Systemprodukte

INTRASIT® RZ1 55HSP
INTRASIT® RZ2 55HSP
INTRASIT® Poly-C1 54Z
INTRASIT® SFG 70A

Wichtige Hinweise

- Angrenzende Bauteile vor Spritzern und Sprühnebel schützen.
- Nicht auf mit Wasser gesättigte Untergründe auftragen

Inhaltsstoffe

Organische und anorganische Bindemittel, Hydrophobierungsmittel, Benetzungsmittel,

Arbeitsschutz / Empfehlung

Das Produkt ist alkalisch. Die beim Umgang mit chemischen Erzeugnissen üblichen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Arbeitsschutzkleidung tragen.

Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner RIGK geben. Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 08 04 16 (wässrige flüssige Abfälle die Klebstoffe und Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen) entsorgt werden.

Hersteller

Heinrich Hahne GmbH & Co KG
Heinrich-Hahne-Weg 11
D-45711 Datteln

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 4.2018